



Rundschreiben

März 2009

Sehr geehrtes Vereinsmitglied,
noch rechtzeitig vor unserer Jahreshauptversammlung darf ich Ihnen wieder ein paar Kurz-Infos aus dem Vereinsinnen- und -außenleben zukommen lassen.

- Die erwähnte Hauptversammlung nimmt am Freitag, dem 13. März, ab 19.00 Uhr im Gasthaus „Grüner Baum“ im Neckarhäuserhof ihren Lauf. Die TOPs sind
 1. Begrüßung u. Formalia, Totengedenken
 2. Berichte zum Vereinsjahr 08 und ein Kassensturz
 3. Aussprache zu selbigen
 4. Entlastung des Gesamtvorstandes
 5. Neuwahl des Gesamtvorstandes (gesucht wird u.a. ein Schriftführer)
 6. Anträge (sind 1 Woche vorher schriftlich einzureichen od. anrufen)
 7. Verschiedenes,
wir freuen uns über einen regen Besuch!
- Die Umrüstung der Fähre mit Binnenradargerät, automat. Festmachevorrichtungen bzw. dem Einsatz von Fährjungen liegt wegen schwebender Rechtsverfahren in Berlin und am Main weiterhin auf Eis. Nach Abschluss werden wir berichten.
- Der FFNN benötigt alte oder interessante, neue Fotografien von unserer Fähre mit den Ortsteilen, leihweise oder auch für unser Archiv. Rückgabe ist auf Wunsch garantiert. Wir beabsichtigen zum Fährfest am 21. Juni eine eigene „Postkarte“ herauszubringen und unseren Gästen anzubieten, mit der „Näh“ als Hauptmotiv. Die Fotos können wir digital unsere Zwecke per Computer zurechtschneiden, so daß dem Ur-Foto nichts passiert
- Wie berichtet, bemühten wir uns Ende 2008 vergeblich um eine archäolog. Grabungsgenehmigung für eine Sondage in der oberhalb des Neckarhäuserhofs gelegenen Burgsruine „Burgstädel“ beim Landesdenkmalamt und der Forstbehörde. Erlaubt ist jedoch nur eine sog. geophysikalische Bodenuntersuchung, bei der obertägig keine Veränderungen entstehen. Eine solche will für uns die UNI Bamberg durchführen. Wir benötigen zur Gesamtbeurteilung noch existierende ältere Fotografien, soweit vorhanden, auf denen das Gelände mit abgebildet wurde.
- Am 26. Februar war die Gründungsversammlung des „Freundeskreis Neckarfähre Heidelberg e.V“ bei der auch der FFNN vertreten war. Damit soll eine uralte Fährverbindung (anno 1217) über den Neckar wiederbelebt werden, jedoch nicht im reinen Quer- sondern im Diagonalverkehr zw. Alter Brücke und Wieblinger Kanal. Nähere Infos dazu können bei mir abgefragt werden (s.u.).

Soweit ein rascher Einblick, was unsere Vereinsseele im Augenblick bewegt; wer Appetit auf mehr verspürt, kann diesen bei der Hauptversammlung stillen oder mich kontaktieren (unter tel 06229/1015 oder email lipschitz@t-online.de).
Ihr michael lipschitz, für den Vorstand.